

Andreas Beyer

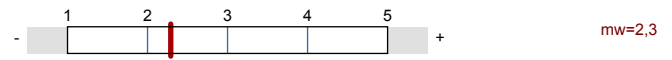
Basisseminar: Internationale Beziehungen (Gruppe 11)
Erfasste Fragebögen = 7



Globalwerte

Globalindikator

1. Aussagen zur Lehrveranstaltung



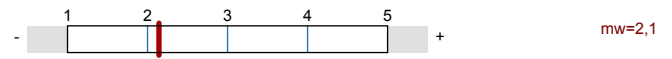
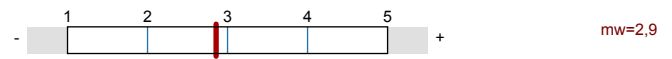
2. Aussagen zur Lehrperson



3. Aussagen zur Selbsteinschätzung



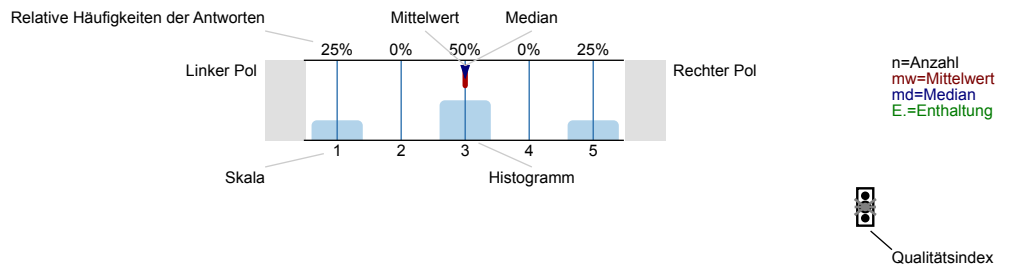
4. Allgemeine Einschätzung



Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

Frage text

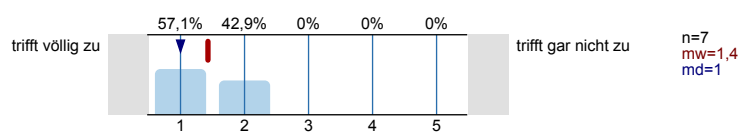


Erklärung der Ampelsymbole

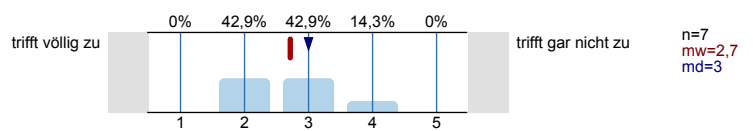
- Der Mittelwert liegt unterhalb der Qualitätsrichtlinie.
- Der Mittelwert liegt im Toleranzbereich der Qualitätsrichtlinie.
- Der Mittelwert liegt innerhalb der Qualitätsrichtlinie.

1. Aussagen zur Lehrveranstaltung

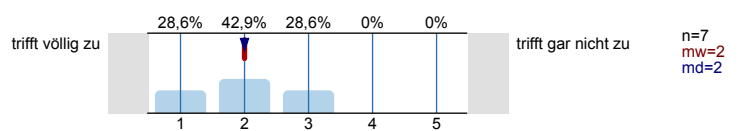
1.1) Ziele und Inhalte der Lehrveranstaltung werden klar dargestellt.



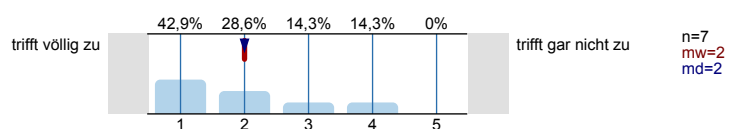
1.2) Der Umfang des Stoffes ist genau richtig.



1.3) Der Schwierigkeitsgrad des Stoffes ist genau angemessen.

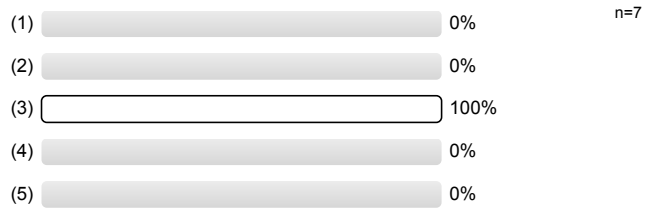


1.4) Das Tempo der Lehrveranstaltung ist angemessen.



Wieviel Zeit nehmen folgende Phasen in den Sitzungen im Durchschnitt ein: viel zu wenig (1), genau richtig (3), viel zu viel (5). (Antwort, soweit für die Lehrveranstaltung zutreffend)

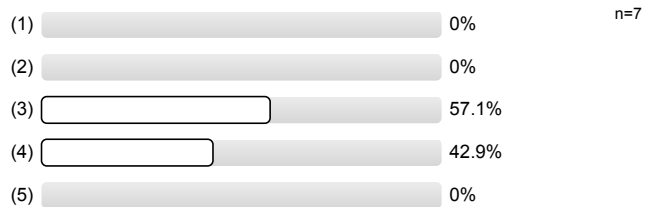
1.5) Vortrag der Lehrperson



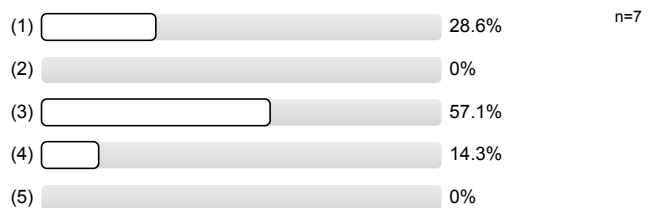
1.6) Diskussion und Moderation durch die Lehrperson



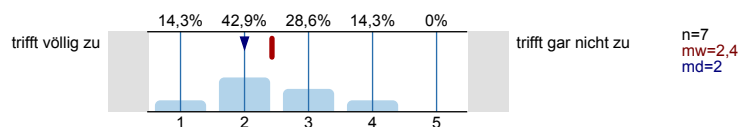
1.7) Referate



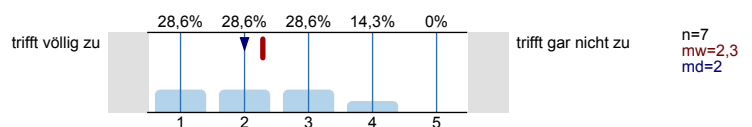
1.8) Gruppenarbeit und praktische Übungen



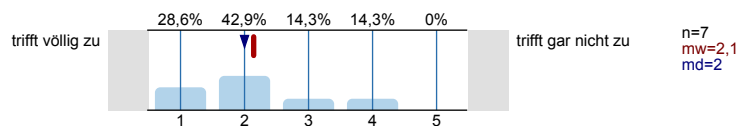
1.9) Die Lehrperson ergänzt die Beiträge der Studierenden in angemessener Weise.



1.10) Die Lehrveranstaltung fördert mein Interesse am Fach.

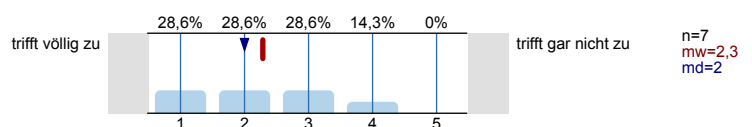


1.11) Die Lehrveranstaltung motiviert dazu, sich selbst mit den Inhalten zu beschäftigen.

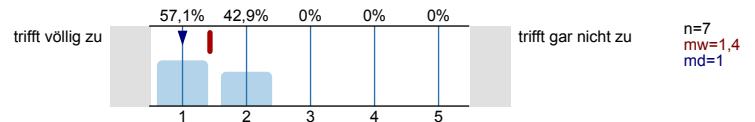


2. Aussagen zur Lehrperson

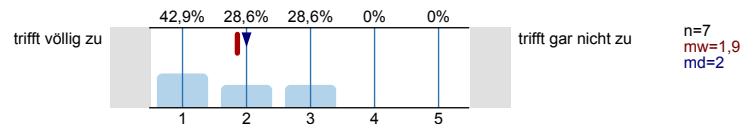
2.1) Die Lehrperson gestaltet die Lehrveranstaltung interessant und engagiert.



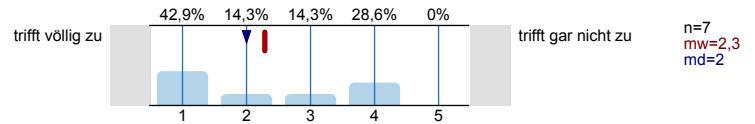
2.2) Die Lehrperson kann komplexe Sachverhalte - ggf. durch Beispiele - verständlich machen.



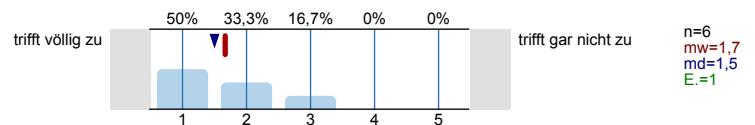
2.3) Die Lehrperson beleuchtet die behandelten Themen kritisch / von verschiedenen Seiten.



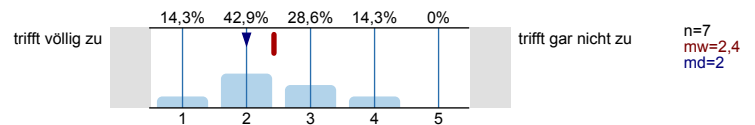
2.4) Die Lehrperson fasst regelmäßig den Stoff zusammen.



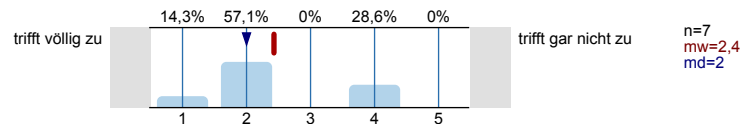
2.5) Die Lehrperson bettet die dargestellten Themen in inhaltlich übergeordnete Zusammenhänge ein.



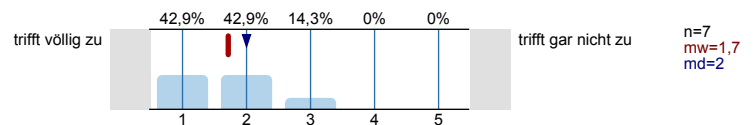
2.6) Die Lehrperson geht angemessen auf Fragen und Anregungen der Studierenden ein.



2.7) Außerhalb der Lehrveranstaltung (z.B. bei der Vorbereitung von Referaten) findet eine angemessene Betreuung der Studierenden statt.

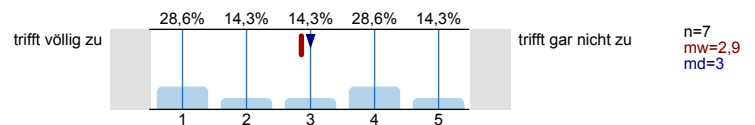


2.8) Die Lehrperson fördert Fragen und aktive Mitarbeit. Sie fördert das Gespräch im Seminar.

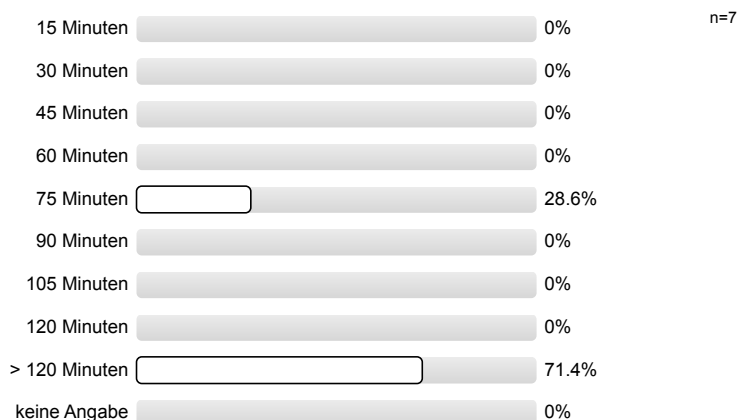


3. Aussagen zur Selbsteinschätzung

3.1) Der behandelte Stoff knüpft an meinen bisherigen Wissensstand / meine Vorkenntnisse an.

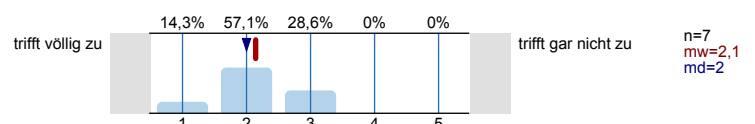


3.2) Mein üblicher Arbeitsaufwand für die Lehrveranstaltung pro Woche (exklusive der Präsenzzeit) beträgt:



4. Allgemeine Einschätzung

4.1) Ich lerne in der Lehrveranstaltung viel.



4.2) Insgesamt gebe ich der Lehrveranstaltung auf einer an die Schulnoten angelehnten 15er-Skala die folgende Bewertung:

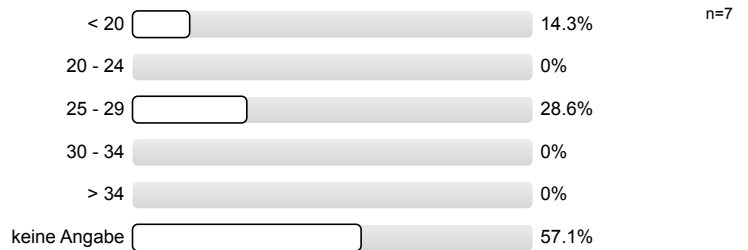


6. Angaben zur Person

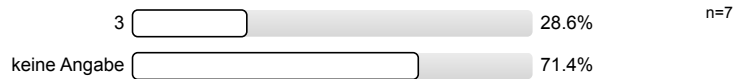
6.1) Geschlecht



6.2) Alter



6.3) Fachsemester



Vielen Dank für Ihr Feedback!

Sofern Sie Fragen zum Fragebogen haben oder Verbesserungsvorschläge hinterlegen möchten, ist die Philosophische Fakultät für eine Rückmeldung unter lv-feedback@philfak.uni-kiel.de sehr dankbar!

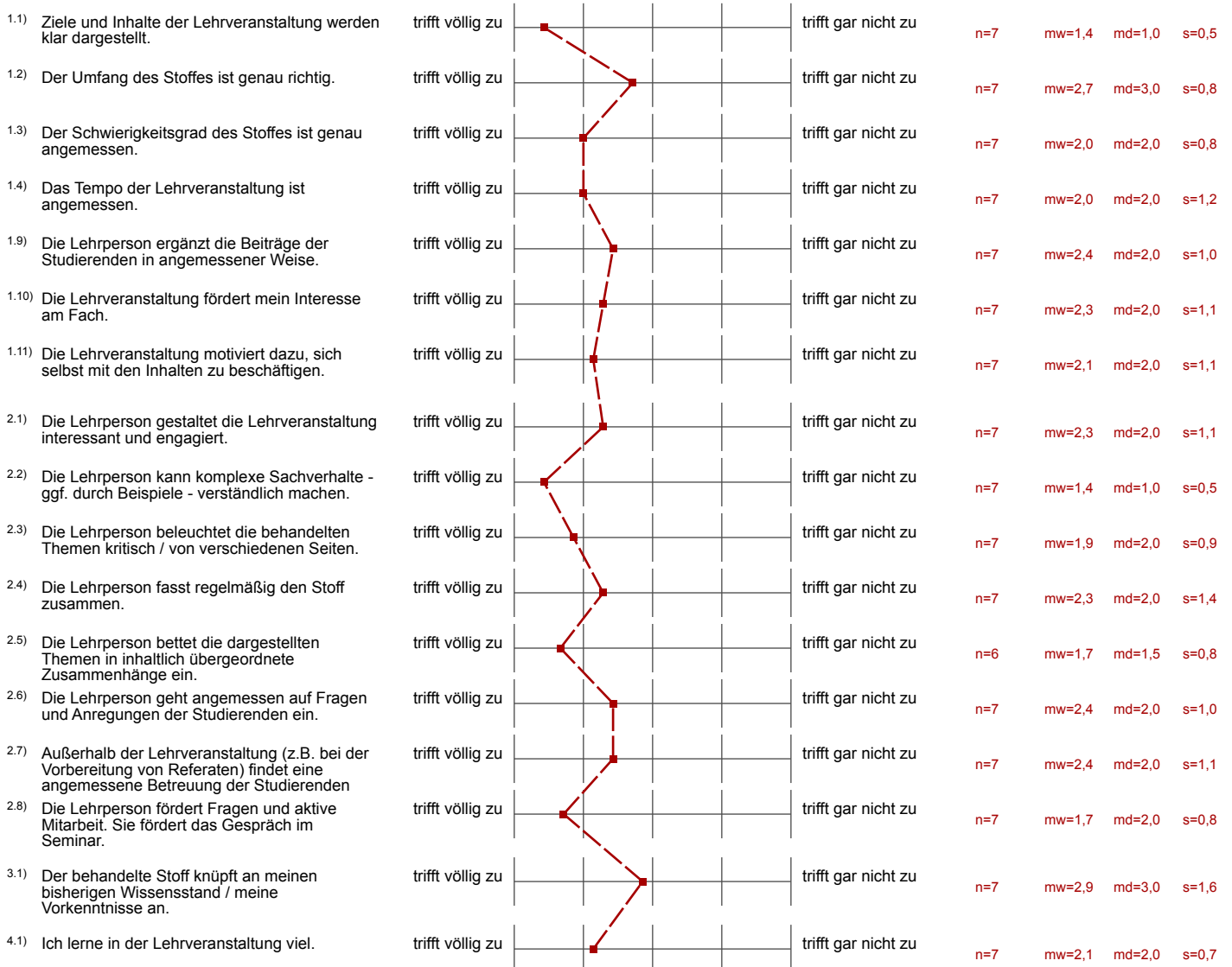
Profillinie

Teilbereich: PHIL-Politikwissenschaften

Name der/des Lehrenden: Andreas Beyer

Titel der Lehrveranstaltung: Basisseminar: Internationale Beziehungen (Gruppe 11)
(Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert



Auswertungsteil der offenen Fragen

5. Offene Fragen

5.1) Was ist besonders gut / positiv an der Lehrveranstaltung?

- - Referate
 - Textzusammenfassungen
 - Diskussionen
- Beispiele veranschaulichen komplexe Inhalte und Zusammenhänge.
- Das Engagement und Fachwissen des Dozenten, die überaus fairen Diskussionen
- Viele Beispiele, Abwechslung durch die Vorträge

5.2) Was ist besonders schlecht / negativ an der Lehrveranstaltung?

- - auch wenn für mich die Anforderungen nicht zu hoch waren, gibt es einige die es so empfanden
- Es ist unhöflich die Vortragenden zu unterbrechen, ihnen das Gefühl zu geben, uninteressant zu sein durch schiefe Gesichtsausdrücke und kippeln mit dem Stuhl
- Nachbohren, wenn niemand die Antwort kennt, bringt nichts. Raten bis man mit Glück das richtige sagt, ist anstrengend und unnötig.

5.3) Verbesserungsvorschläge für die Lehrveranstaltung:

- Den Vortragenden mehr Aufmerksamkeit schenken und dies auch signalisieren. Als Lehrperson nicht mit dem Stuhl kippeln, aus dem Fenster gucken und sich zwischendurch ins Fäustchen lachen.
- Doppelt und dreifach nachzufragen, obwohl es offensichtlich keiner weiß, bringt nichts, das trübt nur die Stimmung macht motiviert nicht gerade. Raten ist blöd und eh meist falsch
- Seminar etwas abwechslungsreicher gestalten
- Zu viele tagespolitisch aktuelle Themen - zu wenige normative Grundsatzfragen